



EISHOCKEY Wegweiser



Saison 2024/2025

Was erwartet Dich beim Eishockey ?



Eishockey - Leitfaden für Kinder und Eltern bei den Young Islanders

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



Einführung

Eishockey ist Faszination. Der schnellste Mannschaftssport der Welt findet immer mehr Anklang bei Kindern und Erwachsenen. Die Begeisterung bei Kindern ist groß - wer einmal Eishockey spielt, hört dann auch selten wieder auf. Die Anzahl der Kinder, die den Eishockeysport erlernen wollen, nimmt stetig zu.

Auch die Sicherheit bzw. das Verletzungsrisiko wird im Eishockey sehr ernst genommen. Eishockey rangiert in der Statistik bei den Sportverletzungen weit hinter Fußball, Handball, Volleyball, Basketball etc. Durch die komplette Schutzausrüstung ist der Körper gegen sämtliche Einwirkungen bestens geschützt. Auch die strengen Regeln und Verordnungen im Eishockeysport unterstützen die Sicherheit der Eishockeyspieler erheblich.

Eishockey ist ein Ganzjahressport geworden. Spielten die Jugendlichen früher meist nur von Oktober bis März Eishockey, so gibt es in der eisfreien Zeit Athletik- und Inlinehockeytraining, bevor es Anfang September wieder aufs Eis geht!

Als letzten Punkt der Einführung möchten wir alle Kinder und Eltern über den Aufwand, welcher mit dem Eishockeysport verbunden ist, informieren. Eishockey ist ein sehr zeitintensiver Sport, denn der Trainingsaufwand liegt zwischen zwei- bis viermal die Woche. Hinzu kommen weite Auswärtsspiele mit Fahrten z.B. nach Augsburg, Kaufbeuren und in den höheren Leistungsklassen teilweise durch ganz Bayern bis nach Selb und Weiden. Die Erfahrung zeigt, dass wir Sie in diesem Punkt rechtzeitig informieren wollen, denn man sollte dann auch mit vollem Engagement bei der Sache sein. Denn im Winter sind die Vereine durch die knappen Eiszeiten gezwungen, mit 100%igem Einsatz die Kinder zu fördern und jede Gelegenheit zum Spielen und Trainieren auf dem Eis zu nutzen.



EISHOCKEY Wegweiser



Saison 2024/2025

Organisation Young Islanders Trainer - und Nachwuchsleiter-Team

Nachwuchsleitung	Martin Messmer	Tel. & Email: 0170/6064918 mame@evlindau.com
Sportchef Nachwuchs	Sascha Paul	Tel. & Email: 0152/31061493 sp@evlindau.com
U17 Trainer	Martin Mairitsch	Tel.: +43 650 2878686
U15 Trainer	Marco Pinetti	Tel.: 01522/2701410
U13 Trainer	Sascha Paul	Tel.: 0152/31061493
U11 Trainer	Marko Sakic	Tel.: +38 598/1773331
U9 Trainer	Spencer Eckhardt	Tel.: 01573/1308371
U7/L2S Trainer	Sascha Paul	Tel.: 0152/31061493
L2S Betreuer	Martin Hummel	Tel.: 0179/7987948 Email: hm@evlindau.com
L2S Betreuerin	Sarah Lehle	Tel.: 01517/0088045
Torwarttrainer	Spencer Eckhardt, Dominik Hattler	

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



Laufschule / Learn to Skate (L2S)

- Das Learn to Skate (L2S) Training findet immer **dienstags und freitags von 15:45 bis 16:45 Uhr** statt.
- Die Kinder starten im Eltern- und Kind-Laufbereich. Sobald die Kinder ohne Laufhilfe fahren können und ohne Elternteil beim Training mitmachen, können sie zu den Füchsen kommen. Bei den Füchsen werden die ersten Basics des Schlittschuhlaufens erlernt. Ca. alle 6 Wochen findet eine kleine Prüfung statt, welche überprüft, ob die Kinder die notwendigen Elemente können, um bei den Löwen mitzumachen. Bei den Löwen lernt man dann fortgeschrittene Details des Schlittschuhlaufens. Hier gibt es ebenso wieder eine kleine Prüfung, wenn diese bestanden wird, kann man zu den Young Islanders übergehen und aktives Mitglied im Verein werden.
- Für das L2S benötigen die Kinder winterfeste Kleidung und einen Helm (z.B. Fahrradhelm), Handschuhe sowie optional Knie- und Ellbogenschoner. Ab den Löwen besteht die Möglichkeit eine Leihrüstung beim Verein zu bekommen. Ohne Helm und Handschuhe ist es verboten auf das Eis zu gehen!
- Nur 2-mal wöchentlich zu trainieren, wird nicht ausreichen, um schnelle Fortschritte zu erzielen – gehen Sie mit Ihren Kindern so viel wie möglich im öffentlichen Lauf üben und nutzen Sie die angebotenen Eiszeiten des L2S sowie der Vereinsmannschaften als aktives Mitglied.
- Machen Sie bei Bekannten und Verwandten Werbung für´s Eishockey, so dass wir unsere Begeisterung mit vielen neuen Kindern und Eltern teilen können. Weitere Informationen zum Learn to Skate Programm finden Sie auf unserer Homepage:

www.young-islanders.com

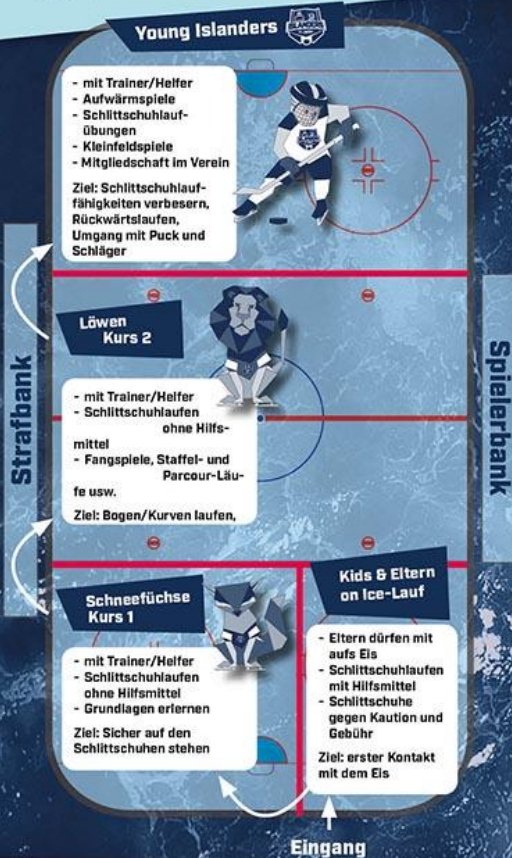


EISHOCKEY Wegweiser



Mitzubringen sind Helm, Handschuhe, Knie- und Ellenbogenschoner.

Schlittschuhe können für Kinder und Eltern gegen Kaution und Gebühr ausgeliehen werden.



FASZINATION EISHOCKEY

DER WEG ZU DEN YOUNG ISLANDERS IN DER LAUFSCHULE „LEARN TO SKATE“



Weitere Informationen zum L2S-Programm erhalten Sie vor Ort am Infostand bei unseren Betreuern und Trainern:



Martin Hummel



Sarah Lehle



Sascha Paul

oder per E-Mail unter hm@evlindau.com sowie unter www.young-islanders.com (Nachwuchs)

EV Lindau Islanders e.V. Eichwaldstrassé 16 · 88131 Lindau

**Dienstag & Freitag
15:45 - 16:45 Uhr**

Eishalle Lindau neben der Therme

(Ab 24.09.2024 bis ca. Mitte März 2025)

**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

www.young-islanders.com

Weitere Infos zum L2S auf:

<https://young-islanders.com/infos/laufschule/>



EISHOCKEY Wegweiser



Mitglied und EishockeyspielerIn werden

- Möchtest du nun Mitglied im Verein werden, so kannst du dich über das Anmeldeformular auf unserer Homepage: <https://evlindau.com/verein/mitglied-werden/> anmelden. Dort ist auch die Vereinssatzung einsehbar.
- Die Ausbildungspauschale wird je nach Altersklasse und Anzahl der Kinder für die Ausbildung zum Eishockeyspieler erhoben. Darin enthalten sind z.B. die Kosten für die Eis-Miete, Nutzung der Trainings-Hallen im Sommer, Trainer, Sanitäter, Schiedsrichter, Busfahrten zu den Auswärtsspielen, allgemeine Material – und Verwaltungskosten, Verbandsabgaben und vieles mehr. Sie sehen, es gehört sehr viel dazu, einen Eishockeyverein zu führen und der Aufwand den Sport zu betreiben und zu ermöglichen ist nicht zu unterschätzen.
- **Interessant zu wissen:** Jedes Kind im Verein wird durch Sponsorengelder und Gönner mit einer Summe von etwa 750€/Kind pro Jahr subventioniert. Nur so ist es möglich die Gelder für die Ausbildungspauschale so gering zu halten. Daher ist es auch so wichtig, dass alle im Verein immer und zu jeder Zeit zusammenhelfen und die Nachwuchsmannschaften tatkräftig unterstützen.
- Hat man nun die Mitgliedschaft abgeschlossen, bekommst du weitere Unterlagen von uns zur Beantragung eines Spielerpasses und einer Einzellizenz. Diese sind vom Deutschen Eishockey Bund (DEB) sowie vom Bayrischen Eissportverband (BEV) zur Zulassung zum offiziellen Spielbetrieb nötig.

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



Eishockeysausrüstung

Die Ausrüstung wird für Neulinge gegen eine momentane Leihgebühr von 135 € zzgl. 50€ Pfand saisonweise zur Verfügung gestellt. Es gibt verschiedene Dinge zu beachten:

- Die Ausrüstung kann für Neulinge, für die erste Saison leihweise vom Verein gestellt werden. Danach sollte man sich selbst eine Ausrüstung besorgen. Unser Partner-Hockeyshop in Hohenems, „Spirit of Hockey“ www.spirit-of-hockey.at hilft kompetent und zuverlässig beim Einkleiden.
- Schlittschuhe, Schläger, Stutzen-Halter, Trainingsstutzen und Halskrause müssen vom Spieler selbst beschafft werden sowie die Schweißwäsche (Unterwäsche). Die Trainingstrikots werden vom Verein gestellt. Alle Nachwuchsspieler müssen ein blaues und ein weißes Trainingstrikot des EVL haben!
- Spielstutzen und Spieltrikots werden vom Verein gestellt.
- Solltet Ihr Euch selber Teile der Ausrüstung kaufen, so achtet bitte auf die entsprechenden Vereinsfarben!
- Nach den neuen Regeln müssen alle Spieler einer Mannschaft einheitlich gekleidet sein:
 - **Hosen dunkelblau**
 - **Helm weiß**
 - **Handschuhe blau**

Unser Ausrüstungswart und Nachwuchsleiter Martin Messmer berätet Euch gerne - Ausgabezeit nach Vereinbarung

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



Eishockeysausrüstung

Schlittschuhe

Beim Kauf der Schlittschuhe sollte auf Folgendes geachtet werden:

- Harte Schale der Schlittschuhe aus Carbon oder ähnlichem/ keine Plastikschlittschuhe
- leichte Neigung der Fußstellung nach vorne
- Kufen aus einem guten "Stainless" Stahl
- Die Schlittschuhe müssen vor dem ersten Laufen beim Eismeister oder im Hockeyshop geschliffen werden! Preise sind beim Eismeister zu erfragen

Schläger

Beim Kauf und der Vorbereitung des Schlägers sollte auf Folgendes geachtet werden:

- Der Schläger sollte zwischen Mund und Nasenspitze, auf Schlittschuhen stehend, abgesägt werden. Ohne Schlittschuhe knapp oberhalb der Nasenspitze.
- Am Ende des Schlägers sollte ein kleiner Knauf sein.
- Die Dicke des Schlägers sollte so geschaffen sein, dass eine Kinderhand den Schläger voll umschließt.
- Das Schlägerblatt sollte mit einem guten Textilband (Schläger-Tape) umwickelt sein.

Solltet Ihr dennoch Fragen haben, so wendet Euch bitte an Euren Trainer oder fragt direkt in den oben genannten Hockeyshops nach und schaut euch untenstehende Checkliste an.

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



SPRIT OF HOCKEY

IMMER TOP VORBEREITET MIT UNSERER

EISHOCKEY-CHECKLISTE

X Spieler Ausrüstung

- Helm
- Schulterschutz
- Ellenbogenschutz
- Handschuhe
- Hose / Girdle inkl. Überhose
- Schienbeinschutz
- Schlittschuhe
- Schläger
- Halsschutz (ab 2024/25 auch im Seniorbereich Pflicht!)
- Tiefschutz
- Zahnschutz
- Tasche
-
-
-
-
-
-
-

X Torwart Ausrüstung

- Maske
- Brustschutz
- Fanghand
- Stockhand
- Hose
- Schienen
- Schläger
- Tiefschutz
- Knieschutz
- Halsschutz
- Kehlkopfschutz / Lexan
- Schlittschuhe
- Tasche
-
-
-
-
-
-

www.spirit-of-hockey.at

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



SPIRIT OF  HOCKEY

X Textilien & Eishockey-Zubehör

- Unterwäsche Oberteil
- Unterwäsche Hose
- Socken
- Trikot
- Strümpfe / Stutzen
- Hosenträger
- Strumpfhalter
- Schlägertape
- Stutzentape
- Tapeschere / Messer
- Ersatzkufen
- Ersatzteile (Helmschrauben, ...)
- Werkzeug (Schraubendreher, ...)
- Ersatz-Schnürsenkel
- Kufenschoner
- Trinkflasche
- Visierspray
- Reinigungstuch (für Kufen bzw. Vater, ...)
-

X Dusch-Equipment

- Badeschlappen
- Handtuch

X Warm Up

- T-Shirt
- Kurze Hose
- Sportschuhe
- Cap/Mütze
-

X Camps & Auswertfahrten

- Ersatzwäsche (Unterhosen, Socken, T-Shirt, Pyjama, ...)
- Teambekleidung (Trainingsanzug, Jacke, Shirt, Short, ...)
- Hygieneprodukte (Zahnbürste, Zahnpasta, Deo, Haargel, ...)
- Sportschuhe
- Duschartikel
- Ladekabel
- Kopfhörer
- Obst / Snacks / Getränke
- Ausweis
- Geld / Bankkarte
- Badeschlappen
-

NICHT SICHER OB ALLES NOCH PASST?

Komm jederzeit zu einem **kostenlosen und unverbindlichen Ausrüstungs-Check** in eine unserer Filialen! Nimm einfach deine komplette Ausrüstung mit, und wir kontrollieren diese auf die passende Größe sowie auf Beschädigungen!



www.spirit-of-hockey.at

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



Vereinsbekleidung

Teamwear

Allen Kindern im Verein bietet sich ein-zweimal im Jahr die Möglichkeit, die offizielle Teamwear des EV Lindau zu bestellen.

Diese besteht aus einer Winterjacke, und einem Jogginganzug (Hose und Oberteil) mit dem offiziellen Logo des EV Lindau.

Es ist vom Verein erwünscht, dass alle Kinder den Verein bei den Spielen in der Vereinskleidung vertreten und stolz die Farben sowie das Vereins-Logo präsentieren. Dazu gehört auch ein einheitlicher Auftritt mit der offiziellen EV Lindau Teamwear.

Bestellungen und die Preise dazu, werden je einmal im Sommer und einmal im Winter offiziell über die Nachwuchsleiter bekanntgegeben.

Fanartikel

Weiter ist es möglich über den Fanshop bei den Heimspielen der 1. Mannschaft weitere Fan- und Vereinsartikel zu erwerben. Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage Artikel zu bestellen <https://ev.lindau.com/verein/evl-fanartikel/>

Auch im Lindau Park, bei „Schönauer Foto-Express & Vodafone Shop Lindau“, können weitere Fanartikel des EV Lindau erworben werden.



EISHOCKEY Wegweiser



Spielregeln für die Eltern

folgende Regeln sollten die Eltern bitte beachten:

- Üben Sie auf Ihr Kind keinen Druck aus und lassen Sie Ihr Kind sich frei entfalten.
- Sollte Ihr Kind zum Training oder Spiel verhindert sein, so bitten wir um rechtzeitige persönliche Information an den Trainer.
- Kommen Sie mit Ihrem Kind pünktlich zum Treffpunkt vor dem Training bzw. vor dem Spiel.
- Melden Sie Ihr Kind rechtzeitig und zuverlässig in der dafür vorgesehenen SpielerPlus App an oder ab.
- Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zum Trainings- oder Spielbetrieb haben, so tun Sie das bitte direkt beim sportlichen Leiter. Für alle sportlichen Fragen zu ihrer Mannschaft steht Ihnen der Trainer zur Verfügung.
- Fördern Sie Ihr Kind im Sport, aber überfordern Sie es nicht.
- Unterstützen Sie die Trainer und Betreuer durch Ihre aktive Mithilfe. Ohne die Mithilfe der Eltern kann kein Spielbetrieb stattfinden.
- Vermitteln Sie Ihrem Kind durch Ihre eigene Freude Spaß am Eishockey.
- Bitte lassen Sie Ihr Kind im Training allein und stören Sie das Training nicht durch etwaige Zurufe. Bitte bleiben Sie den Spielerbänken beim Training fern und beobachten von außen.
- Beim Spiel und Training haben nur die Trainer Anweisungen zu geben - bitte feuern Sie Ihre Kinder an, aber weisen Sie es nicht an! Vielen Dank!
- Wir bitten alle Eltern, diese Spielregeln strikt zu beachten !

www.young-islanders.com



EISHOCKEY Wegweiser



Spielregeln für die Eltern - Brief eines Kindes an seinen Vater

Lieber Papi,

Es freut mich, dass Dein gebrochenes Bein gut verheilt ist. Ich merke, dass du schon wieder ganz fit für die Play-off Spiele bist, an der ganzen Art, wie du dich beim Training engagierst. Es hat mir wirklich leid getan, dass Frau Schmitz auf dem Eis ausgerutscht ist und dabei auf Dein Bein gefallen ist, als Ihr beide übers Eis gelaufen seid, um dem Schiedsrichter eure Meinung mitzuteilen, als er mir eine Strafzeit gegeben hat.

Aber Papi, warum musst du bei den Spielen immer so aufgeregt sein? Ich weiß, dass dich das Eishockey jedes Jahr viel Zeit und Geld kostet, aber weißt du was, ich habe in der letzten Saison vergessen, Spaß zu haben.

Im Oktober, als du sauer auf unseren Trainer warst, weil er mich nicht jeden zweiten Wechsel eingesetzt hat, und du dich deshalb auf dem Parkplatz mit ihm fast geprügelt hast, haben einige Spieler aufgehört mit mir zu sprechen.

Ich weiß, dass du die Spiele sehr genossen hast bis Frau Schmitz auf Dein Bein gefallen ist, aber ich konnte es kaum erwarten bis die Spiele vorbei waren. Das du mich liebst und alles gut meinst, weiß ich auch, aber es war schon sehr peinlich, als du über dem Plexiglas gehangen bist und mich vor der Mannschaft einen Verlierer nanntest.

Ein anderes mal wollte ich mich am liebsten in der Ecke verkriechen, als du so hart gegen das Plexiglas geschlagen hast, dass es brach und aufs Eis gefallen ist. Ein Spieler des Gegners hat damals zu mir gesagt, das vielleicht du spielen und ich auf der Tribüne zuschauen sollte. Nachher bei uns zu Hause habe ich aus Wut nach der Katze getreten.

Oder dann das Spiel, wo du mich während des Spiels von der Bank geholt hast Papi, ich wollte wirklich nicht während des Alleingangs hinfallen. Die anderen Spieler und der Trainer haben es doch auch verstanden und es hat mit gut getan, als sie mir auf die Schulter geklopft haben. Aber wenn ich auf dem Eis bin und du mich anschreist, bekomme ich immer Magenweh, bin durcheinander und kann nicht mehr richtig denken. Alles was ich dann will, ist weg vom Eis.

Das du viel Ahnung vom Eishockey hast, Weiß ich auch, denn du hast in den 90ern Jahren die Hirzliburzer Mannschaft trainiert. Aber wenn du mir was sagen willst, kannst du nicht warten bis wir zu Hause sind und es mir in Ruhe bei einer Tasse Schokolade erklären?

Mein Trainer hat gesagt, dass ich meine besten Spiele machte, als du mit deinem gebrochenen Bein im Krankenhaus gelegen hast. Richtig, ich freute mich auf die Spiele, war entspannt und ich habe nur den Klang der Trommel von Frau Schmitz gehört, die dich, wie ich meine, doch wenigstens einmal im Krankenhaus hätte besuchen können.



EISHOCKEY Wegweiser



Papi, ich weiß, dass du willst, dass ich einmal Tore schieße wie dein Idol Leon Draisaitl, aber ich fürchte, ich werde nicht so gut wie er. Ich will auch gar nicht wie jemand anderes sein, sondern ich möchte nur ich selber sein.

Ich weiß auch, als du in meinem Alter warst, fünf Kilometer weit durch Schnee und Eis zur Schule laufen musstest, mit Löchern in den Schuhen und nachher den Schnee vom Eis geräumt hast und mit gefrorenen Zehen gespielt hast und alte Kataloge als Schienbeinschützer benutzt hast und so weiter und so weiter.

Du erwartest von mir, dass ich genauso tapfer bin wie du, aber wenn ich dich dann schreien höre, habe ich das Gefühl, ich spiele nur für "Dich" und nicht für meine "Mannschaft". Ich bekomme auch immer einen ganz steifen Hals, weil ich immer auf die Tribüne gucken muss, um Deinen Zeichen und Signale zu folgen.

Papi, ich weiß auch, dass Prämien sehr wichtig sind, aber hast du was dagegen, wenn ich nicht mehr die 10,- € für jedes Tor bekomme? Aber ich würde lieber dem kleinen Rudi helfen, sein erstes Tor zu schießen.

Ich weiß, es ist sehr wichtig für dich, dass nur die besten spielen und wir alle unsere Spiele gewinnen, aber der Trainer lässt uns "alle" spielen, damit wir Spielpraxis sammeln können und sagt, wir sollen nach einer Niederlage unsere Köpfe nicht hängen lassen. Er meint, es ist okay, ein Spiel zu verlieren, wenn wir "unser Bestes" gegeben haben und als Mannschaft gespielt haben.

Ich weiß, du meinst, der Trainer sollte gefeuert werden, weil er uns wie Kinder behandelt und trainiert, aber wir Spieler mögen ihn, weil er uns einen Klaps auf die Schultern gibt, wenn wir Fehler gemacht haben, und dann sagt: „Wir lernen aus unseren Fehlern“.

Ich weiß nicht, ob es stimmt, aber ein anderer Vater hat erzählt, der Trainer macht unser Training auch nur ehrenamtlich. Genauso wie die Betreuer die immer mithelfen.

Ich wünsche mir, dass Eishockey nicht so wie eine Arbeit wird. Nachdem ich den ganzen Tag in der Schule ruhig sitzen muss, möchte ich, dass Eishockey mehr Spaß macht als Mathe oder Deutsch, egal wie viel Millionen der Draisaitl verdient, wie du immer erzählst.

Ich kann mich auch noch genau erinnern, wie du mich auf dem Weg nach Hause angebrüllt hast, weil ich "wie ein Kind" gespielt habe.

Das stimmt, ich bin ein Kind. Ich bin erst 10 geworden

Dein Sohn Markus

(Verfasser: Peter Freißl)

(Original: Jim Setters)